

	<p>Tárgyak: Schmuckband Kaffenkahn</p> <p>Intézmény: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Gyűjtemények: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Leltári szám: 00589</p>
--	---

Leírás

Das ehemals hellblaue Schmuckband ist an einem Ende mit zwei Spitzenborten, zwei goldfarbenen Fransenborten und einer im Zickzack aufgenähten Goldborte verziert. Über den Borten sind der Name "Anna Schläfke" und die Jahreszahl "1909." deutlich zu lesen. Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich die Schifferbälle zu besuchen.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Méretek:

L: 176,0 cm; B: 15,0 cm

Események

Felhasználás	mikor	1880-1920
	ki	Schifferverein Grunewald (Templin)
	hol	Grunewald (Templin)

Kulcsszavak

- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband
- Seidenband
- népszokások